



Vorsicht bei Krampusläufen

Landauf landab schreiten am Wochenende wieder die Kramperln zur Tat: So aufregend der Rummel für größere Kinder auch ist, kleinere Kinder haben vor dem Lärm, den Kostümen und den Krachern oft Angst. Eltern sollten diese Angst ernst nehmen und die Kinder nicht zur Teilnahme an einem Krampuslauf zwingen.



(Foto: meinbezirk.at)

Bei den größeren Kindern überwiegt da alljährlich schon die Aufregung, wenn's um's Kramperljagen geht. Doch auch sie sind nicht gefeit davor, dass im turbulenten Treiben ein Krampus-Kostüm oder Kinderkleidung zu brennen beginnt.

Notfallmaßnahme „Stop-Drop-Roll“- Regel hilft

Fackeln, aber auch Aktivitäten wie Kracher werfen und Feuerwerke zünden, bergen einige Gefahren. Unfälle mit teilweise gravierenden Langzeitfolgen können verhindert werden, wenn Eltern ihren Kindern Respekt und vor allem das richtige Verhalten im Brandfall beibringen. Denn fängt ein Kind Feuer, verhält es sich zumeist instinktiv falsch: Es läuft weg. Die Notfallmaßnahme Stopp - Drop - Roll / Stehenbleiben - fallen lassen - rollen ist aber die richtige Reaktion. So kann schnell und ohne weitere Hilfsmittel ein beginnender Kleidungsbrand gelöscht werden.

Augenverletzungen

Vor allem die Augen kleiner Kinder sind durch das herabtropfende Harz von Fackeln gefährdet. Dies kann zu schmerzhaften Verletzungen der Hornhaut führen. Am besten kleine Kinder auf die Schultern nehmen und genügend Abstand zum Krampuslauf halten.

Zusammenfassende Tipps:

- Wenn kleinere Kinder Angst vor den Krampussen haben, meiden Sie diese Veranstaltungen - sie könnten zu lebenslangen Ängsten führen.
- Vorsicht bei Fackeln - heruntertropfendes, brennendes Harz kann zu Verbrennungen und bei Kindern auch zu Augenverletzungen führen.
- Knaller und Kracher nicht in Menschenansammlungen zünden oder auf Personen werfen. Vor allem die beliebten Krampuskostüme sind meist aus leicht entflammbaren Stoffen.
- Knaller nicht in Hosentaschen herumgetragen - sie können sich durch die Reibung entzünden.
- Zuseher, vor allem mit Kleinkindern, sollten einige Meter entfernt sein. Lassen Sie Kinder nicht alleine mit Feuerwerkskörpern hantieren.
- Bringen Sie Ihren Kindern das richtige Verhalten bei, wenn die Kleider zu brennen beginnen: „Stop-Drop-Roll-Regel“: Stehen bleiben - fallen lassen und am Boden rollen.

Weitere Infos unter:

<http://www.verwaltung.steiermark.at/cms/beitrag/11685427/74835727/>

Informationen zu allen Bereichen der Kindersicherheit finden Sie auf www.grosse-schuetzen-kleine.at.